



**DEUTSCHE HERMANN-SCHULZE-
DELITZSCH-GESELLSCHAFT E. V.**

Kreuzgasse 10
04509 Delitzsch
Telefon: 034202-63864
info@dhsdg.de

www.genossenschaftsmuseum.de



28. Delitzscher Gespräch

Resilienz durch Genossenschaften



8. Mai 2026
Rossplatz 2-3, Delitzsch

PROGRAMM

10:00 Uhr Begrüßung

Dr. Manfred Wilde Vorstandsvorsitzender
der Deutschen Hermann-Schulze-Delitzsch
Gesellschaft e.V. Delitzsch

Resilienz aus volkswirtschaftlicher und militärischer Sicht – Die Thematik aus der Vogelperspektive

10:10 Uhr Die Bedeutung von Genossenschaften für die Ausgestaltung resilienter Verantwortungs- gesellschaften

Prof. Dr. Werner Stork Zentrum für Nachhaltige
Wirtschafts- und Unternehmenspolitik
ZNWU, Fachbereich Wirtschaft der Hochschule
Darmstadt

10:40 Uhr Die aktuell-politische sowie wirtschaftliche Bedeutung der Resilienz aus militärischer Sicht

Olaf Rohde Generalmajor des Heeres der
Bundeswehr, Kommandeur der Ausbildungskommandos
des Heeres in Leipzig

11:10 Uhr Podiumsdiskussion

11:45 Uhr Kaffeepause

Resilienz aus Sicht des genossenschaftlichen Unternehmens – Die Thematik aus der Froschperspektive

12:10 Uhr Impulsreferat

Dr. Kathrin Hohl Personalentwicklung & Coaching,
NOWEDA Apothekergenossenschaft eG

12:35 Uhr Impulsreferat

Dr. Daniel Linke Geschäftsführender Vorstand,
BÄKO Ost eG Bäcker- und Konditoren-
genossenschaft Sachsen-Brandenburg

13:00 Uhr Podiumsdiskussion

13:30 Uhr Mittagsimbiss

14:15 Uhr Mitgliederversammlung der Deutschen Hermann-Schulze-Delitzsch- Gesellschaft e.V.

28. Delitzscher Gespräch

Resilienz durch Genossenschaften

8. Mai 2026

10:00 Uhr – 14:15 Uhr

**Tagungsraum Hotel Zum Weissen Ross,
Rossplatz 2-3, Delitzsch**

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

Wir freuen wir uns, Sie herzlich zu unserem 28. Delitzscher Gespräch in Delitzsch begrüßen zu können!

Die Tagung greift die derzeit in Politik und Öffentlichkeit viel diskutierte Fähigkeit zur Resilienz auf und stellt den Beitrag von Genossenschaften für eine resiliente Wirtschaft in den Fokus. Anhand von wissenschaftlichen und militärischen Überlegungen sowie Praxisbeispielen aus unterschiedlichen Branchen soll die Fähigkeit von Genossenschaften und Genossenschaftsmitgliedern dargestellt werden, auf Krisensituationen adäquat zu reagieren und insgesamt für Resilienz zu sorgen.

Genossenschaften sind das Rückgrat unserer mittelständisch geprägten Volkswirtschaft. Sie sind die insolvenzsicherste Rechtsform Deutschlands und tragen durch ihre wirtschaftliche Breitenwirkung in den verschiedensten Branchen maßgeblich zur Resilienz unserer Wirtschaft und Gesellschaft bei.

Tagungsgebühren werden nicht erhoben.

Die Anmeldung ist ab sofort über unsere Webseite sowie per E-Mail bis zum 3. Mai 2026 möglich.



Anmelde-Link:

<https://genossenschaftsmuseum.de/events/28-delitzscher-gespraech-am-8-mai-2026-resilienz-durch-genossenschaften/>